



WEBINAR
www.vhw.de

Vergabe- und Bauvertragsrecht

Symposium ÖPNV-Vergabe: Rechtliche und praktische Herausforderungen

Montag, 7. September 2026 | online: 9:00 - 15:45 Uhr

Webinar-Nr.: [WB265860](#)

[>> ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

Gute Gründe für Ihre Teilnahme

Öffentliche Auftraggeber und Unternehmen im Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) sind bei der Vergabe öffentlicher Dienstleistungsaufträge über öffentliche Personenverkehrsdiensten erheblichen Herausforderungen ausgesetzt.

Zum einen gelten nicht nur die regulären Vergabevorschriften, sondern auch das europäische Spezialvergaberecht der VO 1370/2007 einschließlich beihilferechtlicher Restriktionen. Daneben ist das Genehmigungsrecht zu beachten. Inmitten dieser komplexen Gemengelage stehen öffentliche Auftraggeber vor haushaltsrechtlichen Zwängen, die sie schon während der Planung von Vergabeverfahren und bei der Gestaltung (inkl. Vertragsgestaltung) beachten müssen.

Die Veranstaltung weist gangbare Wege und stellt die rechtlichen Grundlagen für Aufgabenträger und Unternehmen verständlich dar. Die Veranstaltung richtet sich insofern an alle öffentlichen und privaten Entscheider, Planer und Vergabeteilnehmer im ÖPNV

Fragen und Diskussionen der Teilnehmenden untereinander und mit den Vortragenden sind möglich und ausdrücklich erwünscht: Nutzen Sie Mikrophon oder Chat, um – während der Vorträge oder in den Pausen – miteinander in Austausch zu kommen!

Ihre Dozierenden

Dr. Jan Deuster

Rechtsanwalt und Partner bei CBH Rechtsanwälte in Köln; er berät die öffentliche Hand zur Organisation, Finanzierung und Vergabe von Daseinsvorsorgeleistungen, insbesondere im ÖPNV.

Dr. Corina Jürschik-Grau

LL.M., Rechtsanwältin, Fachanwältin für Vergaberecht, Partnerin bei OPPENLÄNDER Rechtsanwälte PmbB, ihre Spezialgebiete sind Vergaberecht und EU-Beihilferecht.

Prof. Dr. Matthias Knauff, LL.M. Eur.

Inhaber des Lehrstuhls für Öffentliches Recht, insbesondere Öffentliches Wirtschaftsrecht, Universität Jena, sowie Richter am Thüringer Oberlandesgericht (Vergabesenat).

Dr. Julius Speth

Syndikusrechtsanwalt bei der Deutsche Bahn AG in Frankfurt am Main tätig und berät diese u.a. bei der Beschaffung von IT-Hardware in sämtlichen Fragen des Vergaberechts.

Maren Weber

Rechtsanwältin, Steuerberaterin, Partnerin bei Ernst & Young Law sowie Leiterin der Praxisgruppe „Public Mobility / Öffentlicher Verkehr“; sie berät insb. Verkehrsunternehmen und Aufgabenträger zu rechtlichen, steuerlichen und strategischen Branchenthemen (ÖPNV/SPNV)

Termin

Montag, 7. September 2026

Beginn: 09:00 Uhr
10:00 bis 10:15 Uhr Pause
11:15 bis 11:30 Uhr Pause
12:30 bis 13:30 Uhr Pause
14:30 bis 14:45 Uhr Pause
Ende: 15:45 Uhr

Teilnahmegebühren

340,- € für Mitglieder
410,- € für Nichtmitglieder

Dieses Webinar richtet sich an

Entscheidungsträger oder Fachpersonal in kommunalen Verkehrsunternehmen, bei Aufgabenträgern, Kommunen oder Behörden, die den neuen Rechtsrahmen im ÖPNV berücksichtigen und anwenden müssen.

Programmablauf

ÖPNV-Vergaben zwischen Verordnung (EG) Nr. 1370/2007 und Vergaberecht Grundlagen, Instrumente, Verhältnis zum Vergaberecht

Überblick über den Rechtsrahmen für Verkehrsorganisation und -bestellungen im ÖPNV, Öffentlicher Dienstleistungsauftrag und allgemeine Vorschriften: Charakteristika, Verwendung und Inhalte, Vorrang des allgemeinen Vergaberechts bei „Bruttoverträgen“ (öffentliche Aufträge), Anwendbarkeit der Vergaberegeln der VO 1370/2007 bei „Nettoverträgen“ (Dienstleistungskonzessionen), Relevanz der sonstigen Vorgaben der VO 1370/2007, wettbewerbliche und Direktvergabe

Prof. Dr. Matthias Knauff

Besonderheiten bei der Gestaltung von Wettbewerb im ÖPNV

Anwendbares Vergaberegime (VO 1370/2007 und Vergaberichtlinienrecht), Eigenerbringungsquote und Gestaltungsmöglichkeiten, Erfordernis einer Überkompensationskontrolle, Vorabbekanntmachungserfordernis (Bedeutung von Vorabbekanntmachung und ergänzendem Dokument), zwingende Inhalte öffentlicher Dienstleistungsaufträge, bewährte Gestaltungen in der Praxis, Bedeutung und Berücksichtigung des PBefG-Genehmigungsrechts, Zeitschiene

Dr. Corina Jürschik-Grau

Rekommunalisierung und Inhouse-Vergabe – Voraussetzungen und Grenzen

Voraussetzungen für zulässige Direktvergaben an das eigene oder ein gemeinsames kommunales Unternehmen unter Beachtung der neuen EUGH-Rechtsprechung zum Wesentlichkeitskriterium; EU-beihilfenrechtliches Erfordernis einer vorherigen Marktanalyse; kommunalrechtliche Voraussetzungen bei Neugründung von Verkehrsunternehmen; Vorteile eigener Unternehmen und interkommunaler Kooperationen für die Umsetzung der gesetzlich geforderten Antriebswende.

Dr. Jan Deuster

Gestaltung und Fortbestand des kommunalen Querverbands und dessen vergaberechtliche Bedeutung

Steuerliche Grundlagen („großer“ und „kleiner“ Querverbund), Bedeutung für die ÖPNV-Finanzierung und die kommunalen Haushalte, vergaberechtliche Wechselwirkungen (u.a. auf die Vergaben von Verkehrsleistungen sowie die Ausgestaltung von öffentlichen Dienstleistungsaufträgen), wirtschaftliche Grenzen der Querverbundfinanzierung und alternative Refinanzierungsmodell, aktuelle Rechtsprechung und anhängige Verfahren.

Maren Weber

Beschaffung von Hintergrundsystemen und sonstigen Assets

Überblick über verschiedene Hintergrundsysteme und andere Assets, Verhandlungsverfahren als Verfahren der Wahl bei der Beschaffung komplexer IT-Systeme, Rechtliche Rahmenbedingungen bei der Durchführung Verhandlungen, Organisatorische Maßnahmen für erfolgreiche Verhandlungen, Chancen von Verhandlungsverfahren

Dr. Julius Speth

>> [ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

Rückfragen und Kontakt

Bei allen technischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Servicehotline Webinare:

T 030 390473-610

E kundenservice@vhw.de

WEBINARE – Allgemeine Hinweise und weiterführende Informationen

Technische Voraussetzungen für Ihre Teilnahme am Webinar

Anwendungsdatei mit Installation

Sie haben Cisco Webex Meeting bisher noch nicht genutzt? Dann werden Sie nach dem Anklicken des Zugangslinks aufgefordert, sich die Datei webex.exe herunterzuladen. Wir empfehlen das Herunterladen und die Installation der Anwendungsdatei, da Sie dann alle Interaktionsmöglichkeiten vollumfänglich nutzen können.

Browserzugang ohne Installation

Alternativ können Sie auch, ohne Installation, über Ihren Browser beitreten. Wir empfehlen eine aktuelle Version von Mozilla Firefox, Google Chrome, Microsoft Edge oder Safari für MacOS.

Zugang mit Tablet oder Smartphone

Mit der App von Webex für Android und iOS ist eine Teilnahme auch über ein Tablet oder Smartphone möglich.

Testen Sie Ihren Zugang im Vorfeld in unserem Testraum!

[Link Test-Raum](#)

*Meeting Passwort: **Fortbildung!***

Nur für Tablet/Smartphone:

Meeting-Kennnummer (Zugriffscod): 2375 281 3625

Für das Webinar benötigen Sie entweder einen Desktop-PC, einen Laptop oder ein anderes mobiles Endgerät (z. B. ein Tablet).

Eine Webkamera und/oder ein Mikrofon sind nicht zwingend erforderlich. Sie können Ihre Fragen auch im Chat schreiben. Oder Sie wählen sich über die Webinar-Telefonnummer ein. Dann können Sie per Telefon im Webinar sprechen. Die Telefonnummer steht im Einladungsschreiben.

[Video-Leitfaden](#)

Ablauf von vhw-Webinaren

Spätestens einen Tag vor dem Online-Veranstaltungstermin erhalten Sie eine E-Mail mit einem Anmeldelink. Bitte beachten Sie bei erstmaliger Teilnahme an einem vhw-Webinar auch den Eingang Ihres Spam-Ordners.

- Die Webinar-Unterlagen werden spätestens 1 Tag vor der Online-Veranstaltung als Download in unserer vhw-Cloud zur Verfügung gestellt. Den Zugang zur vhw-Cloud erhalten Sie in der E-Mail mit dem Anmeldelink.
- Innerhalb 1 Woche nach der Veranstaltung erhalten Sie per E-Mail einen Link auf unsere Cloud, auf der die Webinar-Unterlagen für einen Zeitraum von weiteren 8 Wochen als Download abrufbar sind.
- Im Nachgang des Webinars erhalten Sie per E-Mail außerdem ein Teilnahmezertifikat, welches die gehörten Zeitstunden vermerkt. Dieses kann als Fortbildungsnachweis bei Kammern und Berufsverbänden vorgelegt werden. Wir unterstützen Sie gerne bei der Klärung der Anerkennungsfähigkeit. Bitte beachten Sie, dass die einzelnen Kammern einen Vorlauf von bis zu 7 Wochen vor Veranstaltungstermin benötigen.
Info Pflichtfortbildungen: www.vhw.de/fortbildung/pflichtfortbildungen

Rückfragen und Kontakt

Bei allen technischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Servicehotline Webinare:

Tel.: 030 390473-595, E-Mail: webinare@vhw.de